

Gemeindebrief der Kirchengemeinden Klixbüll und Braderup



Juni - September 2015



Die große Taufkerze in der Klixbüller Kirche

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Der Kindergarten in Klixbüll hat einen neuen Spielplatz. Der Spielplatz ist jetzt auf der anderen Seite des Gebäudes. Er ist richtig groß. Ich glaube, dass sich viele Menschen mit den Kindern freuen, wenn sie dort toben und spielen.



Blick auf den neuen Kindergartenspielplatz

Sie dürfen ihr Leben genießen!

So wollen es doch im Grunde alle gerne. Wir möchten gerne frei sein und das Leben genießen. Wir möchten uns spüren, wir möchten uns entwickeln dürfen. Das gilt für groß und klein und gilt für alt und jung, ob man nun noch toben kann oder nicht! Die Freiheit ist doch gerade in Nordfriesland ein Thema. Wir sind alle den weiten Blick bis an den Horizont gewohnt. Viele können sich nur schwer vorstellen, in einer Stadt auf der Etage zu leben, umgeben und eingengt von zu vielen anderen.

Das ist auch das Thema des Sommers! Die freien und sonnigen Tage, morgens ist es früh hell und abends erst spät wieder dunkel. Viele Menschen fahren in den Urlaub und lassen ihren Alltag hinter sich. Andere genießen die Tage des Sommers zu Hause. Das ist hier in Nordfriesland auch ganz leicht, weil es diese Weite und dieses Licht im Sommer gibt.

Freiheit ist ein Thema der Bibel. Eine der Anfangsgeschichten des Gottesvolkes ist die Befreiung des Volkes Israel aus der Sklaverei in Ägypten. „Ich habe das Elend meines Volkes gesehen, ich habe sein Geschrei gehört!“ sagt Gott zu Mose. Er gibt ihm den

Auftrag sein Volk zu befreien (2. Mose 3). Er führt das Gottesvolk in die Freiheit in dem Land, in dem sie sicher wohnen können.

Die Befreiung, der Exodus heißt wörtlich übersetzt „der Weg heraus!“ Über viele Jahrhunderte erkannten sich Menschen in dieser Geschichte wieder. Sie nahmen das Versprechen Gottes für sich in Anspruch und suchten im Vertrauen auf Gott Wege aus ihrem persönlichen Elend heraus.

Von daher gibt es nicht nur eine Verbindung dieser alten Geschichte zu unseren Sommer- und Urlaubsgeschichten Es gibt sie auch zu der gewaltigen Herausforderung, vor der unsere Gesellschaft steht, die Menschen, die auf der Suche nach Freiheit und Leben als Flüchtlinge zu uns kommen, aufzunehmen und nicht abzuweisen. Freiheit ist nicht nur die eigene Freiheit, sondern (recht verstanden) auch die der anderen.

Ich wünsche, dass Sie diesen Sommer genießen können!

Jens-Uwe Albrecht

silberne Konfirmation am 13. Juni



Was macht man, wenn man entdeckt: „Es sind ja schon 25 Jahre vergangen, dass ich meine Konfirmation gefeiert habe!“ Man kann sagen: „Ach ja, wie die Zeit vergeht!“ und ganz normal weitermachen wie immer.

Oder man kann ein Fest feiern!

Im letzten Jahr kamen zwei ehemalige Klixbüller Konfirmandinnen auf mich zu. Sie stellten mir die Frage, ob ich schon einmal darüber nachgedacht hätte, eine silberne Konfirmation zu feiern. Das hatte ich noch nie. Die Beiden waren ganz begeistert von dem Gedanken. Und sie waren bereit bei der Vorbereitung und Planung mitzumachen: Also trafen wir uns mehrmals, besprachen alles, begannen zu planen und zu organisieren. Ein großes Fest sollte es sein, ein Got-

(Fortsetzung auf Seite 4)

tesdienst, eine schöne Begegnung, ein feierlicher Augenblick. Wir sammelten Namen und Adressen.

Mit den Namen tauchten Gesichter vor dem inneren Auge auf. Und mit den Gesichtern auch Geschichten, Erinnerungen und Begegnungen. So etwas ist immer auch eine kleine Reise in die Vergangenheit: „... Ach der, ach die ... damals haben die doch immer ...!“

Nun ist es soweit! Am 13. Juni ist die silberne Konfirmation. Wir treffen uns in der Klixbüller Kirche: Um 18.00 Uhr ist der Gottesdienst. Dazu ist die ganze Gemeinde eingeladen!

Besuch aus Norwegen



Der norwegische Chor in der Braderuper Kirche

Am 15. Mai hatte sich Besuch aus Norwegen angemeldet. Ein norwegischer Mädchenchor, der für ein paar Tage einen workshop im Jugendwaldheim in Süderlügum durchführte, gab ein Konzert in der Braderuper Kirche. Und es war großartig! Die Zuhörer hörten poppige christliche Lieder in norwegischer

und englische Sprache. Die jungen Leute hatten zu ihrer Musik eine passende Choreographie einstudiert. Nach dem Auftritt waren noch alle zu einem gemütlichen Zusammensein im Pastoratsgarten eingeladen. Es wurde miteinander gegrillt. Erwachsene und Jugendliche kamen miteinander ins Gespräch. Wer weiß, vielleicht ergibt sich noch etwas aus dem Kontakt.

Bauangelegenheiten

In der vergangenen Zeit hatten und haben wir wieder einige Baustellen in der Kirchengemeinde. Es ist bekanntlich so, dass am Gebäudebestand vieles getan werden muss, um ihn zu erhalten. Darum muss an dieser Stelle auch das große Engagement der Kirchengemeinderäte erwähnt werden. Hinter jeder einzelnen Maßnahme stehen viel Zeit, Gedanken, Wege, die gemacht und Gespräche, die geführt werden müssen. Vielen Dank:



Der neuangestrichene Dachunterstand am Gemeindesaal

Dachunterstand und Fenster am Gemeindesaal

Wer in den letzten Jahren den Dachunterstand des Gemeindesaales gesehen hat, hat sicher gedacht: „Hier braucht es auch einmal wieder einen Pott Farbe!“ Der alte Anstrich war ruiniert. Jetzt im Frühjahr war es soweit und der Dachunterstand glänzt wieder in neuer Farbe. Das gilt auch für einige Fenster des Pastorates.



die Toilette wird saniert

Toilette auf dem Braderuper Friedhof

Die Toilette auf dem Braderuper Friedhof ist in der ehemaligen Verstorbenenhalle untergebracht. Sie war wirklich zu einem Schandfleck verkommen. Der Raum war viel zu eng, viel zu muffig und feucht. Das Fenster war komplett kaputt und alles in einem Zustand, dass es sich nicht mehr reinigen ließ.

In einem finanziellen Kraftakt, der auch in ganz großen Teilen von den am Friedhof beteiligten Kommunen getragen worden ist, wurde die Toilette komplett vergrößert und

saniert. Wir möchten als Kirchengemeinde an dieser Stelle noch einmal den Kommunen Braderup, Holm und Uphusum für das Engagement danken.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Der neue Unterstand auf dem Klixbüller Friedhof

Kleiner Unterstand auf dem Klixbüller Friedhof

Auf dem Klixbüller Friedhof wurde im hinteren Bereich in den vergangenen Wochen ein Unterstand für Mülltonnen etc. gebaut. Der Unterstand ist aus Holz und fügt sich gut in die Umgebung ein. Er ist ein guter Ordnungsfaktor auf dem schönen Friedhof. Für die Finanzierung stand der Förderverein der Klixbüller Kirche ein, dem an dieser Stelle Dank ausgesprochen werden soll.



Die ausgeräumte Küche

Küche im Pastorat

Im Pastorat war die Küche schon seit langer Zeit ein wirklicher Sanierungsfall. Das Projekt wurde nun in Angriff genommen. Selbst der Fußboden und die Kacheln wurden erneuert. Die Küche wurde an die Warmwasserversorgung des Hauses angeschlossen. Sie ist nun ein gutes, schönes Zentrum für das Leben im Pastorat. Die Pastorenfamilie sagt vielen Dank!



Blick auf den Dachboden

Bodenraum

Gerade bekommt der Fußboden des Gemeindesaalbodens in ehrenamtlicher Arbeit einen neuen Belag. Das wird sehr schön, vielen Dank!

Knicks - fertig gestellt

Wer aus Braderup in Richtung Klixbüll fährt oder die Nord-erstraße Richtung Uphusum sieht neue Knicks. Sie wurden gerade fertiggestellt, die Wälle wurden bepflanzt und die jungen Pflanzen durch Zäune geschützt. Die Knicks stehen auf Kirchenland und sind ein Projekt des Kirchenvorstandes. Es geht auch darum, etwas für den Klima- und Umweltschutz zu tun. Das gehört zu einer Reihe von Maßnahmen: U.a. wurde das Pastorat und die Braderuper Kirche an das Fernwärmenetz, das aus der Abwärme der örtlichen Biogasanlagen gespeist wird, angeschlossen und einiges mehr. Wer sich dafür interessiert, mag im Internet auf unserer homepage www.kirche-braderup-klixbuell.de den sehr informativen Artikel lesen.



Neue Knickanlage in der Nähe der B 5

Abschied von Frau Kuss

Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen,
die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern,
die ich ändern kann und die Weisheit,
das eine vom anderen zu unterscheiden.

Wir haben eine gute Freundin verloren.

Elisabeth Kuss

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.
Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Freundeskreis Braderup

Jeden Donnerstagabend trifft sich im Gemeindesaal der „Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe“. Viele Menschen erfahren und erfuhren in und durch diesen Kreis Hilfe und Unterstützung. Ungefähr 17 Jahre lang war Frau Elisabeth Kuss eine sehr engagierte Mit-

arbeiterin im Freundeskreis. Sie verstarb nach einer schweren Krankheit. Der Freundeskreis trauert um sie. Darum veröffentlichen wir noch einmal die Traueranzeige, die der Freundeskreis seinerzeit aufgegeben hat. Wir danken Frau Kuss für ihre Mitarbeit und ihr ehrenamtliches Engagement. Und wir befehlen sie der Liebe Gottes an.

Konfirmanden und Konfirmandinnen aus diesem Jahr

In diesem Jahr wurden wirklich viele, nämlich 26 Konfirmanden und Konfirmandinnen konfirmiert. Wir feierten insgesamt in vier Gottesdiensten Konfirmation. Ich glaube, es waren wirklich schöne Gottesdienste. Sie werden mir noch lange Zeit in Erinnerung bleiben.

Weil es so viele Konfirmanden und Konfirmandinnen waren, möchte ich Ihnen zwei Bilder zeigen. Das erste Bild zeigt die Konfirmanden und Konfirmandinnen, die sich donnerstags um 15.00 Uhr trafen, das zweite Bild zeigt die Gruppe, die sich um 17.00 Uhr zum Konfirmandenunterricht traf.



oben, von links: Glen Nickel, Benne Rump, Tade Jacobsen, Nick Brodersen, Marc Christiansen, Nils Babenschneider, Niels Petersen, Silas Paulsen, Lars-Timon Pagel

unten, von links: Leon Lobermeyer, Merle Petersen, Finja Sönnichsen, Süntje Bleeker, Sahra-Lena Priebe, Justus Jensen.



oben, von links: Celina Delliehausen, Emma Nielsen, Greta Thomsen, Imke Lützen, Elin Ausner, Johanna Klingebiel, Bente Petersen
 unten, von links: Tobias Schulz, Leif Jacobsen, Maik Kröckel, Jannick Hansen
 (Fotos: Iris Jensen)

Aus einer der Konfirmationspredigten:

„Das Glück ist ein Schmetterling“, sagte der Meister. „Jag ihm nach, und er entwischt dir. Setzt dich hin, und er lässt sich auf deiner Schulter nieder.“

„Was soll ich also tun, um das Glück zu erlangen?“

„Hör auf, hinter ihm her zu sein.“

„Aber gibt es nichts, was ich tun kann?“

„Du könntest versuchen, dich ruhig hinzusetzen, wenn du es wagst.“

(aus: „Kurzgeschichten - 6“, Willi Hoffsummer, Grünewald-Verlag, S. 110)

Gottesdienste

| Datum | Braderup | Klixbüll |
|------------------|---|---|
| So., 31.05. | 10.00 Uhr Gottesdienst mit den neuen Konfirmanden | |
| So. 07.06. | | 10.00 Uhr Gottesdienst |
| Samstag, 13. 06. | | 18.00 Uhr Gottesdienst zur silbernen Konfirmation |
| So. 14.06. | 10.00 Uhr Gottesdienst | |
| So.21.06. | | 10.00 Uhr Gottesdienst Zeltgottesdienst zum Feu- erwehrjubiläum im Fest- zelt in der Schulstraße |
| So. 28.06. | 10.00 Uhr Gottesdienst Abendmahl | 18.00 Uhr Konzert mit dem Landfrauenchor aus Niebüll |
| So., 05.07. | | 10.00 Uhr Gottesdienst |
| So., 12.07. | 10.00 Uhr Gottesdienst | |
| Freitag, 17.07. | | 10.30 Uhr Gottesdienst mit dem ev. Kindergarten (Abschied der zukünftigen- Schulanfänger) |
| So., 19.07. | | <u>17.00 Uhr</u> Gottesdienst Aussendungsgottesdienst der Pfadfinder Abendmahl |

Gottesdienste

| Datum | Braderup | Klixbüll |
|-------------|-------------------------------------|--|
| So., 26.07. | 10.00 Uhr Gottesdienst | |
| So., 02.08. | | 10.00 Uhr Gottesdienst |
| So., 09.08. | 10.00 Uhr Gottesdienst | |
| So., 16.08. | | 10.00 Uhr Gottesdienst Abendmahl |
| So., 23.08. | 10.00 Uhr Gottesdienst | |
| So., 30.08. | | 10.00 Uhr Gottesdienst |
| Mi., 02.09. | | 9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst Grundschule Klixbüll |
| So., 06.09. | 10.00 Uhr Gottesdienst | |
| So., 13.09. | | 10.00 Uhr Gottesdienst |
| So., 20.09. | 10.00 Uhr Gottesdienst Abendmahl | |
| So., 27.09. | | 10.00 Uhr Gottesdienst |
| So., 04.10. | Erntedankgottesdienst 9.30 Uhr | Erntedankgottesdienst 11.00 Uhr |

Gebet:

Guter Gott! Richte unseren Blick auf die Schönheit, auf das Licht und auf die Freude. Lass uns mit fröhlichem Herzen leben als deine geliebten Kinder. Amen

Himmelfahrtsgottesdienst



Den Himmelfahrtsgottesdienst feierten wir wie immer draußen in einem Gottesdienst in der freien Natur. Dieses Jahr fand er im Braderuper Pastoratsgarten statt. Die Pfadfinder gestalteten ihn. Eine kleine Band begleitete den Gemeindegottesdienst und einige Kirchengemeinderatsmitglieder sorgten für das leibliche Wohl im Anschluss an den Gottesdienst. Es war zwar nicht sehr warm, aber sehr schön und gemütlich und freundlich, so dass viele Menschen lange blieben und den Vormittag sicher in guter Erinnerung behalten haben.

Pfadfinder

In diesem Jahr findet das Pfingstlager als Gemeinschaftslager der nordfriesischen Pfadfinderstämme statt. Wir fahren gemeinsam mit 7 anderen Stämmen zum Handewitter Forst. Dort schlagen wir un-

sere Zelte auf und erleben unter uns und mit Anderen das Pfadfinderleben. Wir werden zusammen kochen, Feuer machen, bauen, mit den anderen Pfadis einen Pfadfinderlauf und Geländespiele erleben und Pfingstgottesdienste feiern. Das ist gerade für die Kleineren, die dann das erste Mal auf ein Lager fahren, ein großes Erlebnis!

Apfelsammelaktion

Dieses Jahr im Herbst findet auch wieder die Apfelsammelaktion der Pfadfinder in Braderup, Klixbüll und Umgebung statt. Wer uns dieses Jahr Bäume zur Verfügung stellen möchte, darf sich gerne unter Tel. 04663-478 (Britta Feldt) oder im Gemeindebüro unter 04633-301 melden. Vielen Dank

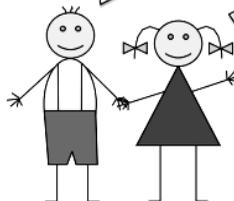
Kinderfest(ausschuss)

Auch in diesem Jahr soll wieder ein Kinderfest im Pastoratsgarten stattfinden. Der Kinderfestausschuss aus Braderup bereitet wieder alles vor. In den vergangenen Jahren war es wirklich schön. Kinder und Erwachsene hatten einen vergnüglichen Nachmittag. Sie sind herzlich eingeladen! Die Vorbereitungen zum Kinderfest sind in vollem Gange! Die Veranstalter/innen hoffen auf viele große und kleine Gäste, gute Laune und natürlich gutes Wetter!

Sommer, Sonne, Kinderfest

am **27.6.15** in **Braderup!**

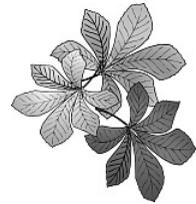
Da will ich hin!
Tolle Spiele, viele Kinder
= ganz viel Spaß!

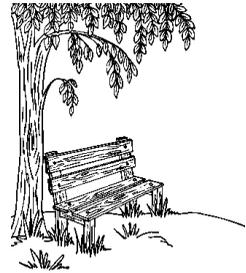
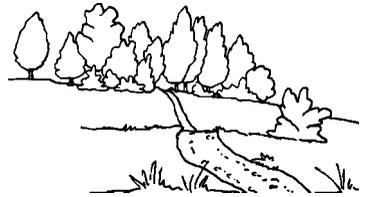


**Klein und
Groß
sind willkommen im
Pastoratsgarten
von 14-17.00
Uhr**

Wie immer mit Grillwurst,
Kaffee, Kuchen, Preisen & Geschenken

Geburtstage nur in der Druckausgabe





GOTT, DU QUELLE DER LEBENDIGKEIT!

SEI VOR MIR UND FÜHRE MICH. SEI HINTER MIR UND STÜTZE MICH. SEI ZWISCHEN MIR UND ANDEREN MENSCHEN UND VERBINDE UNS. SEI UNTER MIR UND TRAGE MICH. SEI IN MIR UND ERFÜLLE MICH MIT DEINEM GEIST. SEI ÜBER MIR UND SEGNE MEIN TUN UND LASSEN. AMEN

Amtshandlungen nur in der Druckausgabe

Zum Zusammenschluss der Kirchengemeinden

Im letzten Gemeindebrief konnten wir sie über die Pläne über einen Zusammenschluss der Kirchengemeinden Braderup und Klixbüll informieren. In den Gemeindeversammlungen konnten sich alle informieren. Allgemein war das Echo positiv. Daraufhin beschlossen die Kirchengemeinderäte unabhängig voneinander den Zusammenschluss. Der Kirchenkreisrat stimmte dem Vorhaben zu. Nun liegt das Vorhaben im Landeskirchenamt. In den Kirchengemeinderäten herrscht Einvernehmen, dass das ein guter und notwendiger Schritt sei. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen haben keine Änderung zu befürchten.

Aus dem evangelischen Kindergarten „Regenbogen“ in Klixbüll

Liebe Leserinnen und Leser, nachdem bekannt wurde, dass ein Anbau an der Turnhalle stattfindet, beschäftigten wir uns mit einer Spielplatzgestaltung. Dazu haben wir auch die Kindergartenkinder mit auf den Weg genommen. In einer Umfrage an alle Kinder, was sie sich auf einem neuen Spielplatz wün-



Die Kindergartenkinder sehenden Arbeiten am Kindergarten zu.

schenen, kamen viele tolle Ideen zusammen. In einem kleinen Ausschuss mit 6 Kindern haben wir dann eine Spielplatzgestaltung aufgestellt. Die Kinder hatten sehr genaue Vorstellung von ihrem Spielplatz. Nach einer gemeinsamen Bildgestaltung des Spielplatzes präsentierten der Ausschuss ihren Vorschlag den anderen Kindern und dem Personal. Den Kindergartenbeirat und die Gemeindevertretung haben wir auch mit auf den Weg genommen. Nun hieß es abwarten. Die Kinder lernten auch, dass dieses Projekt viel Geld kostet und nicht alle ihre Vorstellungen gleich umgesetzt werden können.

Dann ging es los. Ein Bagger kam. Stück für Stück wurden auf unserem Spielplatz Geräte abgebaut. Die Veränderungen wurden genau beobachtet. So kamen auch viele Fragen bei den Kindern auf. Wir luden den stellvertretenden Bürgermeister Bendix Mommsen zu uns in den Kindergarten ein, der sehr gewissenhaft **jede** einzelne Frage der Kinder beantwortete.

Durch eine großzügige Spende des Kirchengemeinderates konnten wir das Spielplatzgelände größer bekommen als ursprünglich geplant. Wir sagen auch im Namen der Kinder „Vielen Dank!“

Auch die Kindergarten-Eltern sind sehr aktiv geworden, um noch Spenden zu sammeln. Für die tolle Unterstützung sagen wir „Vielen Dank!“.

Von dem Geld möchten wir gerne eine Überdachung für die Sandkiste bauen. Ein weiterer Wunsch ist eine Überdachung am Haus, um noch mehr Sonnenschutz zu bekommen.

Mitte Juni wird ein großer Kletter- und Rutschturm aufgebaut. Die Kosten werden von der Gemeinde und dem Kindergarten übernommen. Wir freuen uns schon riesig. Es ist spannend die Entwicklung zu beobachten. *Viele Grüße aus dem Kindergarten Regenbogen*

Musik in der Klixbüller Kirche

Unter dem Motto

„Geh aus mein Herz und suche Freud“

am 28. Juni um 18.00 Uhr

Es singt der **Land-
frauenchor** aus
Niebüll,
Leitung: Frau Ge-
sine Lutz



Der **Blockflöten-
kreis** Niebüll; Lei-
tung Ulrike Jür-
gensen



an der **Orgel:**
Herr Hans Wer-
nerJürgensen

*Der Eintritt ist
frei, um Spenden
wird gebeten*

Regelmäßige Gruppenangebote

(wenn nicht anders angegeben im Pastorat zu Braderup, Goldland 2)

Yoga-Gruppen

Di. ab 18.15 Uhr und

Do. ab 09.30 Uhr

Informationen bei Ute Szameit

Telefon 04661-6116;

Gospelchorprobe (Gospelhouse)

Immer am Dienstagabend um 20.00 Uhr im Gemeindesaal des Pastorates. (Kontakt 04663-301)

Gitarrengruppe

Mittwoch, 20.00 Uhr

Krabbelgruppe „Rasselbande“

Treffpunkt ist jeden zweiten Mittwoch von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr im Pastorat Braderup - Väter/Mütter, Kinder im Kleinkindalter. Die Gruppe wird begleitet von Frau Wilke und Frau Knudsen von der Familienbildungsstätte Niebüll.

Frauengesprächskreis

im Pastorat zu Braderup

Die nächsten Termine

- Mittw., 3. Juni - 16.00 Uhr - Grillnachmittag
- Im Juli entfällt der Frauengesprächskreis

- Mitw., den 5. August - Fahrt zur Hamburger Hallig; ab 14.00 Uhr
- Mittw, den 2. Sept.; 14.30 Uhr - Thema wird noch bekannt gegeben

Konfirmandenunterricht:

Jeden Donnerstag; 16 Uhr

Freundeskreis Braderup:

Selbsthilfegruppe für Alkohol- und andere Suchtkranke, ihre Angehörigen und Ratsuchende; jeden Donnerstag um 20.00 Uhr.

Informationen unter: 04672 / 328

Pfadfinder Stamm Braderup „Die Luchse“

Wir treffen uns freitags

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr Wölflinge ab 6 Jahren;

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr (Jung-) Pfadfinder ab 12 Jahren.

Mehr Infos gibt`s bei Britta

Feldt

unter Telefon 04663-478

Adressen & Telefonnummern

Pastorat und Gemeindebüro und Gemeindesaal,
Goldland 2 in 25923 Braderup.
TEL.: 04663-301; FAX: 04663-325;
e-mail: ev.KirchengemeindeBraderup@t-online.de
Homepage: www.kirche-braderup-klixbuell.de

| | |
|---|--|
| Kirchen- und Friedhofsbüro | Carmen Lohn Bürozeiten: Mittwoch u. Donnerstag 8.00 Uhr - 12.30 Uhr |
| Friedhof | Werner Christiansen: 0162-16 88 455 |
| Organistin | Rendel Plagemann, 04663-1894044 |
| Pfadfinder: | Britta Feldt; 04663-478 |
| Ev. Kindergarten, Schulstraße 5 in Klix- büll | Kathrin Hansen (Leitung), 04661-730 |
| Stellvertretende Vor- sitzende des Kirchen- gemeinderates | <u>der Kirchengemeinde Klixbüll:</u> Nicole Petersen <u>der Kirchengemeinde Braderup:</u> Angela Lassen, 04663-7436 |
| Pastor | Jens-Uwe Albrecht, 04663-301 |
| Kirchenkreisamt des Kirchenkreises Nord- friesland | Kirchenstraße 2; 25821 Breklum, 04671-6029-0 |

Der „*Kirchspielbrief*“ erscheint im Auftrag der Kirchengemeinderäte Klixbüll und Braderup. Auflage: 1150 Stück zur Verteilung in alle Haushalte der Gemeinden und zum download von der Homepage der Kirchengemeinde (allerdings ohne Geburtstage und Amtshandlungen); Druck: Kirchenkreisverwaltung

Über Spenden zur Unterstützung des „Kirchspielbriefes“ freuen wir uns sehr. Ihre Spende können Sie im Pastorat abgeben oder auf folgendes Konto überweisen: Kirchenkreisverwaltung: NOSP A Husum, IBAN:DE 38 2175 0000 0080 0072 71; BIC: NOLADE21NOS oder VR-Bank Niebüll, IBAN :DE 44 2176 3542 0006 1781 54 BIC: GENODEF1BDS